

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 59 (1984)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Aus dem Instruktionskorps der Schweizer Armee

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZERISCHE ARMEE

## 422 110 Schweizer leisteten 13 Millionen Tage Dienst!

Im letzten Jahr leisteten 422 110 (1982: 409 361; 1981: 420 275) Wehrmänner und FHD aller Grade durchschnittlich 31,8 (1982: 31,5; 1981: 30) Tage Militärdienst. Insgesamt wurden 13 000 502 (1982: 12 810 687; 1981: 12 696 393) Dienstage gezählt. Vor Gericht mussten sich 1983 745 Dienstverweigerer verantworten (1982: 729; 1981: 593). 315 rückten aus Angst vor Unterordnung, Furcht vor Anstrengungen und Gefahren und aus diversen Gründen nicht ein (1982: 288; 1981: 249). Aus ethischen und religiösen Gründen in schwerer Gewissensnot haben 228 (1982: 230; 1981: 219) und aus denselben Gründen, aber ohne schwere Gewissensnot glaubhaft machen zu können, 128 gehandelt (1982: 126; 1981: 52). Politische Gründe wurden in 74 Fällen (1982: 85; 1981: 73) geltend gemacht. In der Gesamtzahl inbegriffen sind 48, die aus verschiedensten Gründen nicht in die Unteroffiziersschule eingerückt sind, und 39, die den Dienst mit einer Waffe verweigert haben. Weiter wurden letztes Jahr 547 Gesuche um waffenlosen Militärdienst aus Gewissensgründen eingereicht (1982: 898, einschliesslich 170 Gesuche aus den Vorjahren). Davon wurden in erster Instanz 108 bewilligt (223) und 315 (562) abgelehnt. Von den 235 Beschwerden (362) sind 56 (141) gutgeheissen und 61 (193) abgelehnt worden. Die restlichen Gesuche und Beschwerden wurden entweder zurückgezogen, haben sich aus Gründen der Dienst- und Schliessuntauglichkeit oder wegen Umteilung zum Hilfsdienst erledigt oder sind noch hängig. P J

## Erleichterung für echte Dienstverweigerer aus Gewissensgründen

Das Eidgenössische Militärdepartement hat eine Studienkommission beauftragt, bis zum 30. Juni 1984 zu prüfen, wie die Lage der echten Dienstverweigerer aus Gewissensgründen erleichtert werden kann. Es geht darum, die gegenwärtige Haft- und Gefängnisstrafe zu ersetzen. Eine angestrebte «Entkriminalisierung der Dienstverweigerer aus Gewissensgründen» berührt die in der Bundesverfassung verankerte allgemeine Wehrpflicht nicht. Sie erlaubt auch nicht die freie Wahl zwischen Militär- und Zivildienst. Es handelt sich vielmehr darum, mit einer Änderung des Militärstrafgesetzes zu verhindern, dass echte Dienstverweigerer aus Gewissensgründen bezüglich Strafmass und Vollzug mit Kriminellen gleichgesetzt werden. Im wesentlichen entspricht damit das EMD der Motion der nationalrätlichen Kommission, die sich mit der Initiative für einen echten Zivildienst befasst hat. P J

## Ausfuhr von Kriegsmaterial

Der Anteil der Kriegsmaterialausfuhr an den Gesamtexporten der schweizerischen Wirtschaft betrug 1983 0,70% (1982: 0,89%; 1981: 0,97%). Wertmässig sind die Rüstungsausfuhrungen auf 377,2 Millionen Franken zurückgegangen (1982: 471,3 Mio Fr; 1981: 511,5 Mio). Grösster Abnehmer von schweizerischem Rüstungsgut war Österreich mit 71 Millionen Franken, gefolgt von der Bundesrepublik Deutschland (60,5 Mio), Nigeria (59,3 Mio), den Niederlanden (43,8 Mio), Schweden (23,7 Mio), Belgien (19,5 Mio), Italien (17,4 Mio), Griechenland (15,2 Mio) und Grossbritannien mit 14,7 Millionen Franken. Die restlichen 52,1 Millionen Franken verteilen sich auf weitere 61 Abnehmerländer. P J

## Neues Atemschutzgerät für die Schweizer Armee



Die Gruppe für Rüstungsdienste hat mit der Dräger (Schweiz) AG in Zürich einen Vertrag über mehr als 10 Millionen Franken zur Lieferung des Atemschutzgeräts BG 174 abgeschlossen, das für die Rettung und Brandbekämpfung in unterirdischen Armee-Anlagen eingesetzt wird. Es handelt sich dabei um ein Sauerstoff-Kreislaufgerät, das rund 18 Kilo wiegt und dem Träger erlaubt, sich bis zu vier Stunden in nicht atembare Umgebungsluft aufzuhalten. Das BG 174 (unser Bild) ersetzt zwei seit über 30 Jahren im Einsatz stehende Gerätetypen und wurde aus acht verschiedenen Fabrikaten evaluiert. Keystone

## Studien zur «differenzierten Tauglichkeit»

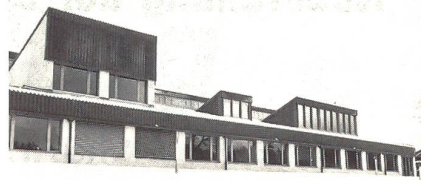
Nach Angaben von Oberst Christian Kämpfer, Sektionschef im Stab der Gruppe für Generalstabsdienste, prüft das EMD zurzeit drei neue Kategorien von Wehrpflichtigen:

1. Wehrpflichtige, die in ihrer Marsch- und/oder Tragfähigkeit eingeschränkt sind;
2. Wehrpflichtige, die behindert sind, aber in Verwaltungsfunktionen uniformiert eingesetzt werden können;
3. behinderte Wehrpflichtige, für die eine Uniformierung unzweckmässig wäre und die nur im Instruktionssdienst, in Verwaltungsfunktionen des Eidgenössischen Militärdepartementes zivil eingesetzt werden können.

Die Reaktionen von Behindertenseite seien mehrheitlich positiv ausgefallen, wie Martin Stamm, Zentralsekretär der ASKIO (Dachorganisation der Behindertenselbsthilfe) bestätigte. Laut Oberst Kämpfer sollen nun Pilotversuche folgen. Erst in einem zweiten Schritt würden weitergehende Möglichkeiten des militärischen Einbezugs Behinderter geprüft werden. P J

## Neues Ausbildungszentrum für Waadtländer Zivilschutz

In Lausanne stehen die Bauarbeiten für das vierte Waadtländer Zivilschutz-Ausbildungszentrum vor ihrem Abschluss. Im Jahr sollen dort inskünftig rund



10 000 Zivilschutzpflichtige für ihre Aufgaben ausgebildet werden. Die Baukosten, in die sich Bund, Kanton und die Stadt Lausanne teilen, betragen 7,8 Millionen Franken. Keystone

## 100 000 Mal «Tips für die RS»



Weit über 100 000 Exemplare der Broschüre «Tips für die RS» wurden vom «Forum Jugend und Armee» (FJA) in den letzten Jahren herausgegeben und gratis unter angenehmen Rekruten verteilt. Dieses Büchlein ist allseits beliebt und hat als Starthilfe für den Militärdienst schon vielen Rekruten geholfen.

In diesen Tagen ist eine neue, überarbeitete Auflage der «Tips» vom FJA Zürich produziert worden. Wie bis anhin sind auch in der neusten Ausgabe wieder wichtige Fragen betreffend die rechtliche Situation während des Militärdienstes, die Finanzen, die Kleidung, den Dienstbetrieb usw beantwortet. Auch wurde die bewährte Checkliste für den ersten RS-Tag beibehalten und modifiziert.

Angehende Rekruten können die «Tips für die RS» weiterhin gratis beim Forum Jugend und Armee Zürich, Postfach 4986, 8022 Zürich, bestellen.

# AUS DEM INSTRUKTIONSKORPS DER SCHWEIZER ARMEE

## Die Schulkommandanten 1984

### 1. Rekrutenschulen

#### Inf

Mot Inf RS, 1/201, 1145 Bière, Oberst Übersax Hansjürg  
 Inf RS, 2/202, 2013 Colombier, Oberst Scherrer Eugène  
 Inf RS, 3/203, 3000 Bern 22, Oberst i Gst Fivaz Jürg  
 Inf RS, 4/204, 4410 Liestal, Oberst Rast Paul  
 Inf RS, 5/205, 5000 Aarau, Oberst Portmann Kurt  
 Inf RS, 6/206, 8020 Zürich, Oberst i Gst Ostertag Hansruedi  
 Inf RS, 7/207, 9000 St.Gallen, Oberst Rickert Paul  
 Inf RS, 8/208, 6000 Luzern, Oberst i Gst Lötcher Franz  
 Geb Inf RS, 9/209, 6780 Airolo, Oberst Albrici Pieraugusto



Geb Inf RS, 10/210, 1890 St-Maurice, Oberst i Gst Abt Jean  
Geb Inf RS, 11/211, 6370 Wil bei Stans, Oberst i Gst Sollberger Hans-Rudolf  
Geb Inf RS, 12/212, 7000 Chur, Oberst i Gst Semadeni Erhard  
Inf Uem RS, 13/213, 1700 Fribourg, Oberst i Gst Meyer Paul  
Gren RS, 14/214, 6849 Isonne, Oberst i Gst Schorno Eduard  
Pzaw RS, 16/216, 1400 Yverdon, Oberst i Gst Schweizer Andreas  
Pzaw RS, 17/217, 1680 Romont, Oberst i Gst Tschirren Hans  
Pzaw RS, 18, 7000 Chur, Oberst i Gst Hollinger Dominique  
Pzaw RS, 218, 8887 Mels, Oberst i Gst Hollinger Dominique  
Inf Motf RS, 19/219, 4705 Wangen a. A., Oberst Haug Samuel  
Tr RS, 20, 8887 Mels, Oberst i Gst Graf Christian

#### MLT

Pz Trp RS, 21/221, 3602 Thun, Oberst Deslarzes Bruno  
Pz Trp RS, 22/222, 3602 Thun, Oberst i Gst Wyss Joseph  
Pz Trp RS, 23/223, 3602 Thun, Oberst i Gst Daucourt Henri  
L Trp RS, 25/225, 2915 Bure, Oberst i Gst Spinass Leo  
L Trp RS, 27/227, 6430 Schwyz, Oberst Greub Frédy  
Rdf RS, 26/226, 1680 Droggnens, Oberst i Gst Altorfer Peter

#### Art

Art RS, 31/231, 1145 Bière, Oberst Huber Peter  
Art RS, 32/232, 8500 Frauenfeld, Major Hofmann Willi  
Art RS, 34/234, 6802 Monte Ceneri, Oberst Rauch Andrea  
Art RS, 35/235, 1950 Sion, Oberst i Gst Couchepin Jean-J.  
Art RS, 37/237, 8500 Frauenfeld, Oberst i Gst Doerig Marcel

#### FF Trp

FI RS, 41/241, 1530 Payerne, Oberst i Gst Hertach Wolfgang  
Pil RS 42/242, 1530 Payerne, Oberst i Gst Läubli Rudolf  
FF Na/Uem RS, 43/243, 8600 Dübendorf, Oberst i Gst Ritzmann Walter  
Flab RS, 45/245, 6032 Emmen, Oberst i Gst Wüst Albert  
Flab RS, 46/246, 1530 Payerne, Oberst Torrent Jean-Louis  
Flab RS, 247, 1666 Grandvillard, Oberst i Gst Balmer Peter  
Flab RS, 48/248, 1530 Payerne, Oberst i Gst Vollenweider Fritz  
Flab RS, 249, 6032 Emmen, Oberst i Gst Ruepp Peider

#### G Trp

G RS, 56/256, 5200 Brugg AG, Oberst i Gst Ludin Adolf  
G RS, 57/257, 5620 Bremgarten AG, Oberst Häusermann Kurt

#### Fest Trp

Fest RS, 59/259, 8887 Mels, Oberst Gasser Hans-Edwin

#### Uem Trp

Uem RS, 61/261, 8302 Kloten, Oberst i Gst Stäubli Jacques  
Uem RS, 62/262, 8302 Kloten, Oberst i Gst Fürer Bernhard  
Uem RS, 63/263, 8180 Bülach, Oberst Egger Alfred  
Uem RS, 264, 3602 Thun/Jassbach, Oberst i Gst von Rotz Hans

#### San Trp

San RS 66/266, 1510 Moudon, Oberst i Gst Bühlmann Anton  
San RS, 67/267, 6616 Losone, Oberst i Gst Cereghetti Aldo  
San RS, 68/268, 1510 Moudon, Oberst Schneuwlin Urs

#### Vet Trp

Hfs RS, 71, 3048 Sand-Schönbühl, Hptm Immer Hans

#### Vag Trp

Vag Trp RS, 73/273, 1700 Fribourg, Major Kohler Fritz

#### Ls Trp

Ls RS, 76/276, 1200 Genève, Oberst Lehmann Walter  
Ls RS, 77/277, 4705 Wangen a. A., Oberst i Gst Kühner Andreas

#### Mat Trp

Mat Trp RS, 81/281, 3048 Worblaufen, Oberst Pitte-loud Jean  
Mat Trp RS, 82/282, 3602 Thun, Oberst Peterhans Bruno  
Mat Trp RS, 83/283, 3250 Lyss, Oberst i Gst Bögli Ernst  
Mat Trp RS, 84/284, 3602 Thun, Oberst Käppeli Wolf

#### Trsp Trp

Str Pol RS, 86, 3602 Thun, Oberst Rubin Simon  
Str Pol RS, 286, 3400 Burgdorf, Oberst Rubin Simon

#### 2. Offiziersschulen

Inf OS 6 (83/84), 8020 Zürich, Brigadier Tschümperlin Paul  
Inf OS 7 (83/84), 1400 Yverdon, Oberst i Gst Liaudat André  
Inf OS 1, 3000 Bern 22, Oberst Frey Werner  
Inf OS 2, 8020 Zürich, Brigadier Tschümperlin Paul  
Inf OS 3, 3000 Bern 22, Oberst Frey Werner  
Inf OS 4, 1400 Yverdon, Oberst i Gst Liaudat André  
Inf OS 5, 8020 Zürich, Brigadier Tschümperlin Paul  
Inf OS 6 (84/85), 1400 Yverdon, Oberst i Gst Liaudat André  
MLT OS 1, 3602 Thun, Oberst i Gst Keller Walter  
MLT OS 2, 3602 Thun, Oberst i Gst Keller Walter  
Art OS 1, 1145 Bière, Oberst Reichle Walter  
Art OS 2, 1145 Bière, Oberst Reichle Walter  
Art OS 3, 8500 Frauenfeld, Oberst i Gst Hofstetter Edwin  
FF OS 1, 8600 Dübendorf, Oberst Keller Hans  
FF OS 2, 8600 Dübendorf, Oberst Keller Hans  
G OS, 5200 Brugg AG, Oberst i Gst Braga Mauro  
Fest OS, 1890 St-Maurice, Oberst i Gst Wyder Theodor  
Uem OS 1, 8180 Bülach, Oberst i Gst Thoma Valeriano  
Uem OS 2, 8180 Bülach, Oberst i Gst Thoma Valeriano  
Fgt OS, 8180 Bülach, Oberst i Gst Thoma Valeriano  
Stabssekr OS, 3602 Thun/Jassbach, Oberst i Gst von Rotz Hans  
San OS 5, 3400 Burgdorf, Oberst Zäch Guido  
San OS I/1, 6951 Sala Capriasca, Oberst Wyler Roland  
San OS I/2, 6951 Sala Capriasca, Oberst Wyler Roland  
San OS I/3, 6716 Acquarossa, Oberst Wyler Roland  
San OS I/4, 6951 Sala Capriasca, Oberst Wyler Roland  
San OS II/1, 1510 Moudon, Oberst Graber Serge  
San OS II/2, 1510 Moudon, Oberst Graber Serge  
Vet OS I, 3048 Sand-Schönbühl, Brigadier Krähenmann Alfred  
Vet OS II, 3048 Sand-Schönbühl, Brigadier Krähenmann Alfred  
Vsg Trp OS 1, 3000 Bern 22, Oberst i Gst Jäggi Franz  
Vsg Trp OS 2, 3000 Bern 22, Oberst i Gst Jäggi Franz  
Ls OS, 4705 Wangen a. A., Brigadier Langenberger Jean

Mat Trp OS 1, 3123 Belp, Oberst Feller Robert  
Mat Trp OS 2, 3123 Belp, Oberst Feller Robert  
Trsp Trp OS 1, 3602 Thun, Oberst Roettig Daniel  
Trsp Trp OS 2, 3602 Thun, Oberst Roettig Daniel

#### 3. Feldweibelschulen

1, 3602 Thun, Oberst Zumthurn Andreas  
2, 3602 Thun, Oberst Zumthurn Andreas  
3, 3602 Thun, Oberst Zumthurn Andreas  
4, 3602 Thun, Oberst Zumthurn Andreas  
5, 3602 Thun, Oberst Zumthurn Andreas

#### 4. Fourierschulen

1, 3602 Thun, Major i Gst Rusch Markus  
2, 3602 Thun, Major i Gst Rusch Markus  
3, 3000 Bern 22, Major i Gst Rusch Markus  
4, 3602 Thun, Major i Gst Rusch Markus

#### 5. Küchenchefschulen

1, 3602 Thun, Major Hänni Paul  
2, 3602 Thun, Major Hänni Paul  
3, 3602 Thun, Major Hänni Paul  
4, 3602 Thun, Major Hänni Paul  
5, 3602 Thun, Major Hänni Paul

AZB

### Neuer Verteidigungsattaché für Frankreich, Spanien und Portugal

Am 1. Januar 1984 trat *Divisionär René Planche* sein Amt als neuer Schweizer Verteidigungsattaché für Frankreich, Spanien und Portugal, mit Sitz in Paris, an. *Divisionär Planche* ersetzt *Divisionär Bernard de Chastonay*, der in den Ruhestand trat.

## Ausserdienstliche Tätigkeit

### Aktive Schweizer Feldweibel

**Der Schweizerische Feldweibelverband mit einem aktiven Jahr 1983: Der 10. Schweizer Feldweibeltag am 1. Oktober 1983 in St. Gallen/Herisau; Zentralkurs für Technische Leiter und das Seminar für Sektionspräsidenten mit einem Referat von Oberst Cincera in Wangen an der Aare; und jetzt mit über 6000 Mitgliedern.**

Das Jahr 1983 war für den Schweizerischen Feldweibelverband in jeder Hinsicht ein sehr aktives und erfreuliches Jahr. In den 24 Sektionen wurden die gesteckten Ziele voll erfüllt. Am 10. Oktober wurde in St. Gallen/Herisau der 10. Schweizer Feldweibeltag durchgeführt. Der Feldweibelwettkampf wurde im Raume Hafnersberg (St. Gallen) durchgeführt und daran beteiligten sich rund 500 Wettkämpfer.

#### «Frieden wagen? – Frieden sichern?»

hiess das Thema des Seminars für Sektionspräsidenten. In seinem Referat zeigte Oberstleutnant Ernst Cincera die verschiedenen Friedensstrategien und Bedrohungsformen auf. Er erhärtete seine Ausführungen mit Projektionsfolien und weiteren Darlegungen. Danach entspann sich eine interessante Diskussion. Die Technischen Leiter der Sektionen übten sich in